

INHALT

Vorwort	XI
-------------------	----

I. Entstehung und Entwicklung der Seidenstraße

Die Bedeutung der Mythen für das Verständnis der ältesten Nachrichten über die Seidenstraße	3
---	---

Die ältesten Nachrichten der griechischen und lateinischen Quellen über die Routen der Seidenstraße nach Zentral- und Ostasien	11
--	----

Die Nordroute und ihre Vorgeschichte S. 12 – Die Rezeption des griechischen Streitwagens durch China S. 13 – Die Rezeption des griechischen Löwenkopffornamentes als T'ao-t'ieh durch China S. 14 – Der Ural als Teilhaber am griechischen Chinahandel S. 14 – Herodots Bericht über die Stationen der Nordroute S. 17 – Der Schatten Chinas über dem Ostteil der Nordroute S. 19 – Der Versuch einer Rekonstruktion der Südroute S. 20 – Das Chinabild in den Nachrichten von der Südroute S. 22 – Die Mittlerrolle der Serer im Handel mit China S. 22 – Der kombinierte See- und Landweg S. 23 – Die Bedeutung der Zusammenfassung älterer Wegstrecken für die Entstehung der Seidenstraße S. 24

Die inneren Voraussetzungen für eine Handelsverbindung zwischen China und dem Westen	26
--	----

Über den Wert der Aussagen der Bodenfunde S. 26 – Die soziale und wirtschaftliche Entwicklung in den Zubringerstaaten der Seidenstraße als Gradmesser für die Intensität des Warenaustausches S. 27 – Von der Ungleichheit der wirtschaftlichen Voraussetzungen für einen Handelsverkehr der Griechen mit China S. 27 – Die Bedeutung der Stationen der Westwanderung der Kimmerier und Skythen für